

Was nur irgendwie das Denken und Fühlen einer Frau beschäftigt, — ganz besonders das Fühlen, — alle Fragen ihrer Seele, alle Wünsche ihres Temperaments, alle Zweifel, die sie bewegen, — sie finden in dem angezeigten Buche ihre Lösung, ihre Beratung. Es ist ein Leiter durch die Irrwege des Herzens, ein kundiger Freund in der schweren Kunst, Schönheit zu gewinnen und zu erhalten. Es gibt kein Gebiet, soweit es die Physis und Psyche der Frau berührt, das darin nicht seine Erwähnung fände. Alles, was mit der Frau, ihrem Seelenleben und ihrem Äußeren in Verbindung steht, ist darin enthalten: die Koketterie der Liebe, die Talismane des Glücks, die Künste der Toilette, der gleißende Schein des Luxus, die Behaglichkeit des Heims, alle Methoden, um dem Körper Jugend und Frische zu erhalten, — mit einem Wort, es ist ein Bademeikum der Frau, das im Boudeoir der Dame ebensowenig fehlen wird wie im Stübchen des von Lebensdurst und Schönheit erfüllten jungen Mädchens. Aus der großen Reihe der interessanten Kapitel, die dieses Buch enthält, seien hervorgehoben:

„Unsere Lieblingsfünden“, „Wie sie sich gibt“, „Reflexe der Schönheit“, „Die angenehme Geliebte“, „Das Lächeln“, „Große und kleine Frauen“, „Braune und Blonde“, „Was die Schönheit ersetzt“, „Verliebt“, „Verheiratet“, „Die Intimitäten der Ehe“, „Schönheitsmittel“ usw.

Was diesem Buch seinen ganz besonderen Wert verleiht, ist der Umstand, daß die Erörterung dieser Dinge, die immerhin „auf des Messers Schneide schwebten“, aus der Feder einer feinsinnigen Causeuse stammt, die mit tändelnder Leichtigkeit auch dem heikelsten Thema alles verletzende zu nehmen wußte.

Wir bitten, umgehend zu verlangen.

Berlin W. 30,
Münchenerstraße 8.

Gustav Rieckes Buchhandlung Nachfolger.